



# WAKEPARK PLANKSEE

Wakeboard- und Wasserskianlage | St. Veit am Vogau  
[info@wakepark-planksee.at](mailto:info@wakepark-planksee.at) | [wakepark-planksee.at](http://wakepark-planksee.at)

Im Auftrag und mit Genehmigung des Österreichischen Wasserski- und Wakeboard Verbandes, der Österreichischen Bundessportorganisation sowie der Internationalen Wasserski- und Wakeboard Federation, lädt der AWC Planksee zum 4. Bewerb der Österreichischen Meisterschaft im Rahmen der

- **International Wakepark Planksee Wakeboard Open**
- **International Wakepark Planksee Wakeskate Open**

**Diziplin:** Wakeboard Cable

**Veranstaltungsort:** Wakepark Planksee

**Datum:** 26.06.2010

**Verein:** AWC Planksee

URL: <http://www.wakepark-planksee.at>

Ansprechpartner:

Michael Murg

Tel: +43 699 19998783

E-mail: [michael@wakepark-planksee.at](mailto:michael@wakepark-planksee.at)

Hermann Paulitsch

Tel: +43 664 4409849

E-Mail: [hermann@wakepark-planksee.at](mailto:hermann@wakepark-planksee.at)

**Liftnanlage:** Sesitec 6 Mastsystem mit 780 m Länge;

Obstacles: 2mal Kicker, Step-down-Box, Funbox, Straight Slider

**Regeln:** Der Wettkampf wird gemäß den internationalen Regeln des CWWC und den Additional Austrian Rules im Freeride – Modus ausgetragen. Die vollständigen Regeln können unter <http://www.wakeboard.ag> eingesehen werden. Der Bewerb wird als International 3 DC (400 Worldranking Points) nach den Regeln des IWWF durchgeführt.

**Anmeldung:** Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über <http://www.cablewakeboard.net>

**Klassen:** Boys / Girls: Geburtsjahr 1995 oder später (jünger)  
Junior Men / Junior Ladies: Geburtsjahr 1994 - 1993 - 1992 - 1991  
Open Ladies / Open Men: Für jeden offene Klasse ohne Einschränkungen  
Masters: Geburtsjahr 1979 oder früher (älter)  
Wakeskate

#### **Klassen-Zusammenlegung**

Im Falle von weniger als 3 Teilnehmern einer Wertungsklasse wird diese in Absprache mit dem jeweiligen Chief Judge mit der nächst übergeordneten Klasse gemischt.

**Qualifikation:** Die Veranstaltung ist frei für alle nationalen und internationalen Athleten.

**Training:** Freitag, 25.6.2010: 18.00 – 20:00 Uhr, sowie Samstag bis 60 Minuten vor dem Wettkampf.

**Verpflegung:** Für jeden gemeldeten Rider besteht am Samstag die Möglichkeit, ein vergünstigtes Gericht zu erwerben. Bons dazu gibt es bei der Registrierung am Freitag und Samstag.

**Judging:** wird noch bekannt gegeben

#### **Nenngeld:**

OPEN Klassen und Masters: 30,- Euro  
Boys, Girls und Juniors: 25,- Euro

**Nachnennung:** entfällt

#### **Das Nenngeld beinhaltet:**

die Akkreditierung,  
freies Training,  
Start beim Wettkampf;

#### **Zeitplan (vorläufig):**

09.00-10.00 Warm up  
11.00-13.00 Qualifikation (all groups) + LCQ (Last Chance Qualifikation)  
13.00-16.00 Mittagspause  
17.00-19.00 Finals (all groups)

**Unterkunft:**

Campingplatz direkt am See (gratis)

Weitere Unterkünfte sind bereits vorreserviert und können direkt beim Veranstalter gebucht werden.

**Anreise:**

Siehe [www.wakepark-planksee.at](http://www.wakepark-planksee.at)

**Proteste:**

Proteste können innerhalb von 30 Minuten nach Veröffentlichung der Ergebnislisten gegen eine Protestgebühr von 50 EURO beim Chiefjudge eingebracht werden.

**Haftung:**

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden gegenüber Wettkämpfern, Schiedsrichtern, Offiziellen, Helfern oder dritten Personen. Alle Wettkämpfer nehmen in jeder Beziehung auf eigene Gefahr teil, auch wenn sie sich außerhalb des Wettkampfes engagieren, z. B. im Rahmenprogramm. Mit der Teilnahme verzichten die Läufer auf jegliche Forderungen von Ansprüchen aus allen Schadensfällen, die direkt oder indirekt durch die Veranstaltung entstehen. Alle Teilnehmer müssen Unfall - bzw. Haftpflichtversichert sein. Die Anforderungen an den Zustand und die Sicherheitsmassnahmen der Wettkampfstrecken richten sich nach den jeweils gültigen Bestimmungen des Internationalen Wasserskiverbandes (IWSF) Region EAME, des Nationalen Wasserskiverbandes (ÖWSV), dem jeweils gültigen Reglement und Austragungsmodus des ÖWSV und der jeweils gültigen Vereinbarung (Pflichtenheft) zwischen dem Organisationskomitee (OK) und dem ÖWSV, wobei die Anordnungen des jeweiligen Schiedsrichters maßgebend sind. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, eigene Bemängelungen dem Schiedsrichter vorzutragen. Mit seinem Start gibt der Wettkämpfer zu erkennen, dass der gegebene Zustand der Wettkampfstrecke und die vorhandenen Sicherheitsvorkehrungen als geeignet und ausreichend anerkannt werden. Eine darüber hinaus gehende Haftung für einen bestimmten Zustand der Wettkampfstrecke oder bestimmte Sicherheitsvorkehrungen übernimmt der Veranstalter nicht. Alle Athleten bekommen die Haftungserklärung bei der Anmeldung Vorort zur Unterschrift vorgelegt.